

Trainee-Stipendium für internationale Qualifizierung von KulturarbeiterInnen im Kunst- und Kulturbereich

Bewerbungsformular

Einreichfrist: 31. Jänner 2012 (Datum des Poststempels)

Bitte geben Sie uns folgende Daten bekannt:

Ihre Bewerbung sollte, wenn möglich maximal 5–6 Seiten umfassen. Erforderliche Unterlagen bitte in 4-facher Ausfertigung beilegen! Bitte keine Originale mitsenden. Die Einreichungen werden nicht retourniert!

Angaben zur Bewerberin/zum Bewerber

Vorname		Nachname		Akad. Titel	
Geburtsdatum/Geburtsort/Nationalität/Familienstand					
Adresse (PLZ/Ort/Straße/Nr./Tür)					
Telefon/Fax			E-Mail		

Fremdsprachenkenntnisse (Zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Italienisch	<input type="checkbox"/> Dänisch
<input type="checkbox"/> Bulgarisch	<input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Türkisch

Andere Fremdsprachen, wenn ja, welche

Gewünschte Institution

siehe Ausschreibungsunterlagen bzw. eine Institution Ihres Wunsches (Eigenvorschlag – mit Begründung, Anschrift und AnsprechpartnerIn und grundsätzlicher Zusage der selbst ausgewählten Institution).

1. Präferenz (Begründung beilegen)
2. Präferenz (Begründung beilegen)
3. Präferenz (Begründung beilegen)

Der Bewerbung sind nachfolgende Unterlagen anzuschließen:

Foto; Daten zur Ausbildung (Schulausbildung, Studium, Berufsausbildung); Angaben zur Berufserfahrung (in welchen Bereichen); Information zur derzeitigen Anstellung und/oder zu laufenden Projekten; Warum streben Sie einen Traineeplatz an? Formulieren Sie bitte auch Ihre längerfristigen Karrierevorstellungen.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------

Internationale Qualifizierung von KulturarbeiterInnen im Kunst- und Kulturbereich

Allgemeine Projektinformationen

Internationale Erfahrungen und professionelle Managementkenntnisse sind eine wichtige Schlüsselqualifikation für eine erfolgreiche Arbeit im Kunst- und Kulturbereich. Deshalb schreibt das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur – Abteilung V/7 auch für das Jahr 2012/13 wiederum das Trainee-Stipendium zur internationalen Qualifizierung für MitarbeiterInnen im Kunst und Kulturbereich, vor allem für regionale Kulturinitiativen, sowie AbsolventenInnen von Kulturmanagementlehrgängen aus.

Aus den Bewerbungen wählt eine unabhängige Jury KandidatInnen mit entsprechenden Sprachkenntnissen und Managementenerfahrungen aus. Die Trainees erhalten für drei bis sechs Monate die Möglichkeit, bei internationalen Kunst- und Kulturinstitutionen Erfahrungen „on the job“ zu sammeln.

Wer kann sich für einen Traineeplatz bewerben?

KulturarbeiterInnen mit Arbeits- und Lebensmittelpunkt Österreich, die

- : eine einschlägige Ausbildung und/oder einschlägige Berufserfahrung im Kulturbereich in den Sparten

Produktionsleitung

Öffentlichkeitsarbeit

Marketing

Künstlerische Leitung

Musikalische Leitung

Management

Rechtsbetreuung

Kunst-/Kulturvermittlung

Museumspädagogik nachweisen können

- : mindestens eine Fremdsprache fließend sprechen
- : sich im Rahmen seiner/ihrer beruflichen Karriere weiterbilden möchten und diese Erfahrung wieder in österreichische Kulturbetriebe einbringen können.

Die Konditionen

Vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung V/7, werden für die TraineeeteilnehmerInnen folgende Kosten übernommen:

- : Reisekosten (zum Ort des Traineeplatzes und zurück)
- : Beitrag zu den Lebenshaltungskosten pro Monat EURO 1.500,-
– USA/Irland/Dänemark/Kanada EURO 1.850,-

Die Organisationen, die einen Traineeplatz zur Verfügung stellen, werden nach Möglichkeit bei der Wohnungssuche behilflich sein.

Falls eine kostenlose Wohnmöglichkeit zur Verfügung gestellt werden kann, wird der Betrag für die Lebenshaltung entsprechend reduziert.

Für die notwendigen Versicherungen (Kranken-/Unfallversicherung, etc.) und Visa hat der/die TraineeeteilnehmerIn selbst zu sorgen!

Die Jury

Vom Ergebnis der Jury – ExpertInnen aus dem Kunst- und Kulturleben – werden alle BewerberInnen schriftlich in Kenntnis gesetzt.

- Termine**
- Ende der Einreichfrist 31. Jänner 2012
 - Juryentscheidung innerhalb der nächsten zwei Monate
 - Start des Traineeprojektes nach Vereinbarung
 - Dauer des Aufenthaltes drei bis sechs Monate

Traineeplätze 2012/2013

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Sektion Kunst, stellt für das Jahr 2012/2013 insgesamt zwölf Traineeplätze zur Verfügung. Die Bewerberinnen und Bewerber können unter zehn verschiedenen Angeboten wählen beziehungsweise einen Eigenvorschlag für eine Institution (mit Begründung, Empfehlungsschreiben, Anschrift und AnsprechpartnerIn) einbringen.

Deutschland

Künstlerhaus Bethanien, Berlin
www.bethanien.de

Künstlerresidenz, Projektwerkstatt und Veranstaltungsort. Das *Künstlerhaus Bethanien* ist mehr als ein internationaler Produktions- und Begegnungsort für herausragende junge KünstlerInnen: Es ist zugleich Mittelpunkt der internationalen Kunstvermittlung in Kreuzberg/Neukölln, Gastgeber internationaler Ausstellungsprojekte, Sitz eines Medienlabors und Herausgeber zahlreicher sorgfältig edierter Publikationen, unter ihnen ein zweisprachiges Kunstmagazin

- Beginn**
- : nach Vereinbarung
- Aufgabenbereich**
- : Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsorganisation, KünstlerInnenbetreuung
- Anforderungsprofil**
- : möglichst Studium der neueren Kunstgeschichte
- : Kenntnisse im Bereich Kulturmanagement,
- : KuratorInnen-tätigkeit
- : gute Englischkenntnisse; auch eine osteuropäische Sprache wäre erwünscht
- : Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit

Italien

Adkins Chiti-Stiftung: Donne in Musica, Fiuggi (ca. 80km östlich von Rom)
www.donneinmusica.org

Donne in Musica zeigt sich als Bewegung auf der italienischen und internationalen Bühne, um die zu allen Zeiten und in allen Ländern geschaffene Musik von Frauen vorzustellen und zu fördern. Die ersten Festspiele von *Donne in Musica* in Rom, Venedig und Neapel fanden bereits Ende der 70er Jahre statt. 1996 entsteht dann die *Adkins Chiti-Stiftung: Donne in Musica*, ONLUS International, um der Musik der Frauen in ihrer Vielfalt der Musikstile und -gattungen aus allen Zeiten und aus allen Ländern Gestalt zu geben.

Donne in Musica ist aufgrund der Vielfalt der musikalischen Projekte anerkannt. Festspiele, Konzertreihen, Symposien, Ausstellungen werden organisiert und auch Forschung in der Musikwissenschaft betrieben.

Beginn

: ab Frühling 2012

Aufgabenbereich

: Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
 : Veranstaltungsorganisation
 : Kontakt zu Mitgliederorganisationen
 : Pressearbeit
 : Archiv

Anforderungsprofil

: Liebe zu und Verständnis für Musik
 : möglichst Kultur- und Projektmanagement
 : sehr gute Englischkenntnisse, Italienisch von Vorteil
 : Kontaktfreudigkeit

Irland

The Playhouse, Derry
www.derryplayhouse.co.uk

Das *Derry Playhouse* wurde 1992 gegründet und wurde bald zu einem wichtigen multidisziplinären und basisdemokratischen Kulturzentrum, in dem ein Tanzstudio, ein Theaterraum mit 200 Plätzen und ein Ausstellungsraum beheimatet sind. Weiters legt das *Playhouse* großen Wert auf Workshops und Seminare im Bereich bildender Kunst, Tanz sowie Theater für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

: (selbständige) Projektentwicklung, Veranstaltungsorganisation
 : Öffentlichkeitsarbeit, Marketing

Anforderungsprofil

: möglichst Studium im Bereich Kultur- und Projektmanagement
 : Eigeninitiative, selbständiges Arbeiten erforderlich (eigene Projekte können entwickelt und durchgeführt werden)
 : sehr gute Englischkenntnisse
 : Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit

Bulgarien

Red House, Sofia
www.redhouse-sofia.org

Das *Red House Centre for Culture and Debate* ist ein Platz für künstlerische Experimente im Bereich der darstellenden und bildenden Kunst, Film, Musik, Literatur und Neue Medien. Das Zentrum zeichnet sich durch eigene Produktionen, Theaterperformances freier Gruppen, Konzerte und Ausstellungen zeitgenössischer KünstlerInnen sowie Vorträge und Diskussionen über zeitgenössische Kunst und Kultur aus. Es werden hier sowohl bulgarische als auch internationale Trends in der Entwicklung des Dokumentar- und Experimentalfilms aufgezeigt.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

- : (selbständige) Projektentwicklung, Veranstaltungsorganisation
- : Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Dokumentation
- : Kontakt zu Mitgliederorganisationen
- : Vernetzungsarbeit

Anforderungsprofil

- : möglichst Studium im Bereich Kultur- und Projektmanagement
- : Eigeninitiative, selbständiges Arbeiten
- : gute Englischkenntnisse, bulgarisch von Vorteil
- : Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit
- : Kommunikations- und Kontaktfreudigkeit

Dänemark

Frauenmuseum, Århus
www.kvindemuseet.dk/de/

Das *Frauenmuseum* in Dänemark ist ein staatlich anerkanntes, überregionales Spezialmuseum, dessen Zielsetzung die Erforschung und der Aufbau von Sammlungen ist, sowie die Ausbreitung von Wissen über das Frauenleben in der dänischen Kulturgeschichte. Das *Frauenmuseum* hat im Laufe der Jahre eine lange Reihe von historischen und aktuellen Sonderausstellungen produziert, sowohl kulturgeschichtliche als auch Kunstaustellungen.

Als landesweites Spezialmuseum hat das Museum eine vielseitige Zusammenarbeit mit Museen überall in ganz Dänemark und in der Welt.

Das *Frauenmuseum* entstand als Bürgerinitiative in Verbindung mit der neuen Frauenbewegung.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

- : Veranstaltungsorganisation
- : Öffentlichkeitsarbeit, Marketing,
- : Kontakt zu Mitgliederorganisationen
- : Vernetzungsarbeit

Anforderungsprofil

- : Dänischkenntnisse
- : Kenntnisse im Bereich Kulturmanagement
- : Kommunikations- und Kontaktfreudigkeit

USA

MAK Center for Art and Architecture at the Schindler House, Los Angeles
www.makcenter.org

Das *MAK Center* in Los Angeles wurde 1994 gemeinsam vom *MAK Wien* und den Freunden des *Schindler Hauses* gegründet, um den experimentellen Geist des österreichischen Architekten Rudolf M. Schindler (1887–1953) zu bewahren.

Das *Schindler Haus* bietet jährlich acht Artists und Architects in Residence Programme an, auch Ausstellungen werden regelmäßig organisiert.

Der/Die Trainee-StipendiatIn arbeitet gemeinsam mit dem Direktor und seinem Stellvertreter sowohl an der Reorganisation, der Aufarbeitung und dem Ausbau des umfangreichen

Mackey-Archivs, welches das kreative Schaffen der Residence-KünstlerInnen des MAK Centers verwaltet, als auch an der Organisation geplanter und laufender Veranstaltungen.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

: Aufarbeitung und Erweiterung der umfangreichen Sammlung/Archiv
 : Veranstaltungsorganisation (Ausstellungen, Lectures, Performances,...)
 : Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungsprofil

: möglichst Architekturstudium oder neuere Kunstgeschichte
 : perfekte Englischkenntnisse in Wort und Schrift
 : Eigeninitiative
 : Computerkenntnisse erforderlich

Nicaragua

Casa de los Tres Mundos, Granada
www.c3mundos.org/

Die Stiftung *Casa de los Tres Mundos* ist eine Kultur- und Entwicklungsinstitution zur Förderung von sozial akzentuierten Kulturprojekten in Nicaragua und Zentralamerika mit Sitz in Granada, Nicaragua. Neben der künstlerischen und musikalischen Kinder- und Jugendausbildung finanziert und koordiniert die Stiftung ein integratives Dorfentwicklungsprojekt in Malacatoya. Ein weiteres zentrales Anliegen der Stiftung ist der kulturelle Austausch zwischen den Traditionen Europas einerseits und dem reichen künstlerischen Potential Zentralamerikas andererseits. Die *Casa de los Tres Mundos* will die kreativen Kräfte der heimischen Bevölkerung wecken, verschüttetes kulturelles Erbe wiederentdecken und bei der Identitätssuche der jungen Nation Nicaragua Unterstützung bieten. Anfang Februar findet jedes Jahr das Internationale Poesiefestival (www.festivalpoesianicaragua.com) in Granada statt, mit LiteratInnen und PoetInnen aus der ganzen Welt.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

: (selbständige) Projektentwicklung, Veranstaltungsorganisation
 : Öffentlichkeitsarbeit, Marketing

Anforderungsprofil

: Erfahrung in allen Kulturtechniken, praktische Erfahrungen im Projektmanagement
 : gute Spanischkenntnisse in Wort und Schrift, gute Englischkenntnisse
 : Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
 : Offenheit und Respekt gegenüber fremden Kulturen

Uganda

Maisha Film Lab, Kampala
www.maishafilmlab.com

Maisha (bedeutet „Leben“ in Kiswahili) ist ein Non-Profit Unternehmen im Bereich Filmbildung für FilmemacherInnen aus den Ländern Ostafrikas (Uganda, Ruanda, Kenia und Tansania). Die bekannte Filmemacherin Mira Nair (*Monsoon Wedding*, *Salaam Bombay*) hat *Maisha* im Jahr 2004 gegründet, um die aufkeimende Filmindustrie

im Osten Afrikas mit qualitativ hochwertigen Ausbildungsprogrammen und kompetenten Vortragenden zu unterstützen. Zugelassen zu den Workshops in den Bereichen: Regie, Drehbuch, Ton, Schnitt, Produktion und Schauspiel, sind primär InteressentInnen aus den vier oben genannten Ländern Ostafrikas.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

- : Projektplanung und Koordinierung
- : Veranstaltungsorganisation
- : Betreuung der TeilnehmerInnen und WorkshopleiterInnen während der *Maisha*-Programme
- : Öffentlichkeitsarbeit, Marketing

Anforderungsprofil

- : Erfahrungen im Filmbereich und Projektmanagement
- : gute Englischkenntnisse
- : Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- : schnelle Auffassungsgabe und Kommunikationsfreudigkeit
- : Offenheit und Respekt gegenüber anderen Kulturen

Kanada

Durham Art Gallery, Durham, Ontario (ca. 2 Stunden nordwestlich von Toronto)
www.durhamart.on.ca

Die *Durham Art Gallery* ist eine zeitgenössische Kunsteinrichtung, die sich der Präsentation und dem Diskurs von darstellender, bildender und interdisziplinärer Kunst, Film, Literatur und neuer Medien widmet. Gegründet 1979, operiert die Galerie im ländlichen Raum als ein Ort kreativer Spannungen. Zahlreiche österreichische KünstlerInnen haben als Artists in Residence in Durham gearbeitet und ausgestellt. Zum Beispiel Andrea van der Straeten, Hubert Lobnig, Gertrude Moser-Wagner, Machfeld, Prinzgau/Podgorschek, Leo Schatzl, Iris Andraschek und Lampalzer/Oppermann. Die Galerie arbeitet mit regionalen Künstlerkollektiven, Kunstuniversitäten und Organisationen zur Präsentation, Förderung und Auseinandersetzung mit neuen Formen zeitgenössischer Kunst. Leiterin der *Durham Art Gallery* ist die österreichische Medienkünstlerin und Kuratorin, Ilse Gassingier, die seit 1990 in Durham lebt und arbeitet.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

- : Projektentwicklung (Common Pulse Festival 2013; www.commonpulse.ca)
- : Veranstaltungsorganisation, Unterstützung der Geschäftsführung
- : Vernetzungsarbeit, Kontaktpflege zu PartnerInnen
- : Kommunikation mit GaleriebesucherInnen
- : Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Anforderungsprofil

- : Kenntnisse in zeitgenössischer Kunst
- : ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- : Eigeninitiative, Begeisterungsfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit
- : Teamfähigkeit, Kommunikationsfreudigkeit
- : Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- : Sichere Anwenderkenntnisse in den gängigen MS Office-Programmen

Türkei Istanbul Foundation for Culture and Arts (IKSV, Istanbul Kültür Sanat Vakfı), Istanbul
www.iksv.org

Die *Istanbul Foundation for Culture and Arts* ist eine non-profit-Organisation und wurde 1973 von Menschen aus der Wirtschaft und von Kunstbegeisterten gegründet. Erstes Ziel war, ein internationales Kunstfestival in Istanbul zu veranstalten. Die ursprüngliche Absicht der Stiftung war, moderne Kunst aus aller Welt in Istanbul zu zeigen, gleichzeitig Kunst aus der Türkei zu promoten und eine internationale Plattform zu schaffen. Mittlerweile organisiert die *Istanbul Foundation for culture and Arts* sechs der größten Festivals in Istanbul. Zum Beispiel die Biennale, das Film-, Theater-, Jazz- und Musikfestival. 2012 wird erstmals die Istanbul Design Biennale stattfinden.

Beginn

: nach Vereinbarung

Aufgabenbereich

: Veranstaltungsorganisation und Koordination

: Mitarbeit in der organisatorischen Vorbereitung und

: Durchführung laufender Projekte

Anforderungsprofil

: Türkischkenntnisse

: sehr gute Englischkenntnisse

: Erfahrungen im Projektmanagement

: Organisatorische Fähigkeiten, praktisches Denken

: Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise

: Flexibilität, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreudigkeit

: Offenheit und Respekt gegenüber anderen Kulturen